

Inbetriebnahme Voraussetzungen

Nachfolgende Punkte sind Vorort durch den Auftraggeber einfacher und günstiger zu erledigen.

Sollten ein oder mehrere Punkte bauseits nicht möglich sein, können wir diese Punkte gerne mit anbieten.

Inbetriebnahme Voraussetzungen, bauseitig zu erfüllenden Maßnahmen:

1. Bei vorhandenem Schacht

- 1) Zugänglichkeit zum Schacht prüfen.
- 2) Reinigung und Belüftung der Schächte und Kanäle vor der Montage.
- 3) Vorhandene Drossel bauseits entfernen.
- 4) Falls notwendig Ausspitz- und Ausstemarbeiten nach **AZ** Vorgaben und nach Einbau Messsystem wieder verputzen.
- 5) Leerrohr DN100 mit Zugdraht und Kabeleinführungen zwischen Messschacht und Schaltschranksockel (Kernbohrung DN100 mit Ex-Abdichtung) inklusive Erdarbeiten und Wiederherstellen des Bodens
- 6) Schaltschranksockel bei neu aufzustellendem Schaltschrank setzen und Wiederherstellen des Bodens
- 7) Versorgungsspannung, 230 V; 50/60 Hz muss bei Montagebeginn für E-Technik **AZ** vorhanden sein:
Entweder bis zum
 - Schaltschrank (bauseits oder zum Schaltschranksockel für neuen Schaltschrank)
 - oder
 - Wandschrank (bauseits oder neuen Wandschrank im Betriebsgebäude)
- 8) Wasser und Energie müssen bei der Inbetriebnahme vorhanden sein.
- 9) Absperrmöglichkeit Wasserfluss im Kanal für die Dauer der Montage bzw. Systemeinpassung bereitstellen: Kurzfristig nur für ca. 3-4 Stunden, max. bis 1 Tag
- 10) Bereitstellung geeigneter Hebewerkzeuge:
Systemnennweite - Traglast

Pelikan/Alligator	Anaconda
≤ DN300 – <200kg	≤ DN250 – <200kg
< DN500 – <500kg	< DN350 – <500kg
≤ DN1000 – <2000kg	≤ DN600 – <1500kg
- 11) Bereitstellung der zum Betreten der Messstelle notwendigen Sicherheitseinrichtung: Gaswarngeräte, Belüftungseinrichtung, Absturzsicherung
- 12) Bereitstellung eines orts- und sachkundigen Mitarbeiters des Betreibers während der Inbetriebnahme. Es hat sich bewährt, wenn ein Mitarbeiter des Betreibers der später die Anlage betreuen soll, bei der Montage und Inbetriebnahme dabei ist, um

Inbetriebnahme Voraussetzungen

unser System gleich kennenzulernen. Normal benötigen wir für das Einsetzen und die Inbetriebnahme zwischen ½ und 1 Tag.

2. Bei Schachtneubau:

- 1) Schachtneubau nach Angaben **AZ** erstellen.
Eck- und Kenndaten des bauseitigen Schachtes nach Maßangaben für Messsystem im Prospekt.
Folgende Maße sollten beachtet werden:

- *Systemnennweite – min. Montageöffnung:*

Pelikan/Alligator System

≤ DN200 – Ø625mm
= DN250 – Ø800mm
≤ DN500 – 1m x 1m
≤ DN1000 – 2mx2m

Anaconda

≤ DN200 – Ø625mm
= DN250 – Ø800mm
≤ DN400 – 1m x 1m
≤ DN600 – 2m x 1,3m

- Schachtdurchmesser, abhängig von Systemausführung, Anhaltswerte:

Pelikan/Alligator System

≤ DN150 – 1,0m
≤ DN250 – 1,0m, ideal 2,5m
< DN400 – 3m, ideal 3,5m
≤ DN600 – 4,5m, ideal 6m

Anaconda

≤ DN125 – min. 1,0m
≤ DN200 – min. 1,5m
= DN350 – min. 2m
≤ DN600 – min. 3m

- Gerinnenbreite
- Abstand Sohle zu Zulaufrohr (Versatz)

Die Abmessungen finden Sie in detaillierter Form in unserem Prospekt!

Damit entfallen nachträgliche Aufstemmarbeiten und Kosten!

- 2) Schacht setzen
- 3) Schaltschranksockel bei neu aufzustellendem Schaltschrank setzen und Wiederherstellen des Bodens
- 4) Bei Bedarf: Zwischenflanschschieber mit Spindelverlängerung in Absprache mit **AZ** setzen.
- 5) Bypassleitung:
 - Endet im Schacht
 - Mit Handschieber
 - Position in Absprache mit **AZ**

Inbetriebnahme Voraussetzungen

Sonstige Vereinbarungen:

1) Verrechnungssätze:

Wir bemühen uns für Sie Festpreise zu kalkulieren, indem wir vorher mit Ihnen die Gegebenheiten abklären. Nicht absehbare Leistungen, nicht eingehaltene bauseitige Voraussetzungen, unkalkulierbare örtliche Situationen und Wartezeiten müssen von uns nach Zeit und Aufwand abgerechnet werden.

2) Alternativ Helfer- und Sicherheitspaket:

Zur Montage bzw. **AZ** Systemeinpassung benötigen wir einen 2. Monteur sowie Hebezeug und Sicherheitseinrichtungen.

Es hat sich bewährt, wenn ein Mitarbeiter des Betreibers bei der Montage, Inbetriebnahme dabei ist, um unser System gleich kennenzulernen.

Werden die Sicherheitseinrichtungen, sowie ein zweiter Mitarbeiter von uns gestellt, müssen wir dies berechnen.

Unser Helfer- und Sicherheitspaket enthält keine Ausstemmarbeiten, Erdarbeiten, Leerrohrverlegung, Kanalreinigung und Energiebereitstellung.